

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspreis pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M. 75 G. bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M. im Intell.-Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Jopengasse 8, angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 G.

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den
Kreis Danziger Höhe.

Nº 40.

Danzig, den 21. Mai.

1898.

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landrats u. des Kreis-Ausschusses.

1. Dem bisherigen Gemeindevorsteher Minz in Guteherberge ist Allerhöchst das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen worden.

Danzig, den 18. Mai 1898.

Der Landrat.

2. Der Gutsverwalter Richard von Heyne in Gr. Boelkau ist zum stellvertretenden Gutsvorsteher für den Gutsbezirk Gr. Boelkau ernannt, von mir bestätigt und vereidigt worden.

Danzig, den 14. Mai 1898.

Der Landrat.

3. Die Brustseuche unter den Pferden des ersten Leibhusaren-Regiments Nr. I. ist erloschen.
Danzig, den 16. Mai 1898.

Der Landrat.

4. Durch Allerhöchste Verordnung vom 22. April cr. ist bestimmt, daß die Neuwahlen zum Reichstage am 16. Juni d. Js. stattfinden sollen. Ich bringe nun die Nachweisung der Wahlbezirke, der Wahlorte, der Wahlvorsteher und deren Stellvertreter im Kreise Danziger Höhe für diese Wahl hierunter zur allgemeinen Kenntniß.

Sämtliche Guts- und Gemeindevorsteher beantrage ich, die Bildung des Wahlbezirks für ihre Ortschaft, den

Wahlort und das Wahllokal, sowie die Namen des Wahlvorstehers und dessen Stellvertreters, mit dem Bemerken, daß die Wahl am Donnerstag, den 16. Juni d. J. stattfindet, die Wahlhandlung um 10 Uhr Vormittags beginnt und die Abstimmung um 6 Uhr Abends geschlossen wird, sofort in ortsüblicher Weise bekannt zu machen.

Dak und wann diese Bekanntmachung ortsüblich erfolgt ist, hat der Ortsvorsteher auf beiden Exemplaren der Wahlliste mit Datum und Unterschrift amtlich zu bescheinigen.

Demnächst hat der Ortsvorstand am 9. Juni cr. das Unikat der Wählerliste mit dem Vermerk „Abgeschlossen“, das Duplicat mit dem Vermerk „Abgeschlossen und wird die nötige Nebereinstimmung dieses Exemplars mit dem Unikat bescheinigt“, sowie mit Datum und Unterschrift zu versehen.

Sodann ist das Duplicat der Wählerliste, unter Beifügung der von mir auf etwaige Einwendungen gegen die Liste getroffenen Entscheidungen, sogleich am 9. Juni cr. dem von mir ernannten Wahlvorsteher des Wahlbezirks, zu welchem die Ortschaft gehört, zuzustellen, das Unikat der Wählerliste aber sorgfältig aufzubewahren. Die Herren Wahlvorsteher ersuche ich, mir sofort Anzeige zu machen, wenn sie am 10. Juni die Wählerliste noch nicht erhalten haben sollten, und werde ich dann die Liste von dem säumigen Ortsvorsteher kostenpflichtig abholen lassen. Die Schulvorstände ersuche ich, die zu Wahllokalen bestimmten Schulen gefälligst zu diesem Zweck am 16. Juni cr. bereit zu stellen.

Danzig, den 16. Mai 1898.

Der Landrath.

Zusammenstellung

der

Wahlbezirke, Wahlorte, Wahlvorsteher und deren Stellvertreter im Kreise
„Danziger Höhe“ für die Wahl zum deutschen Reichstag am 16. Juni 1898.

Laufende Nummer der Ortschaft.	Nummer des Wahlbezirks.	Ortschaft.	Wahllokal und Wahlort.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter.
1	1	Aldorf bildet mit Wonneberg und Banzenin zusammen einen Wahlbezirk	Rittergutsbes. Wendt-	No. 65.	
2	1	Artichau mit Vorren- schin	Bezirksamt zu Artichau	Artichau.	Hofmeister Malt- Artichau.
3	2	Bangschin bildet mit Woyanow und Schwintsch	Gutsamt zu Bankau	zusammen einen Wahlbezirk	No. 66.
4	2	Bankau	Gemeindeamt zu Bissau	Amtsraat Bieler- Bankau	Stiftsförster Gansow-Bankau
5	3	Bissau	Gemeindeamt zu Bissau	Gemeindevorsteher Schellwien-Bissau	Schöffe Krause- Bissau.
6	4	Gr. Bölkau	Gutsamt zu Gr. Bölkau	Gutsvorsteher v. Heyne- Gr. Bölkau.	Steigerstr. Gund- Gr. Bölkau.
7	5	Al. Bölkau	Schule in Al. Bölkau	Gemeindevorst. Müller- Al. Bölkau	Schöffe Rehfuß- Al. Bölkau.
8	6	Bösendorf	Gemeindeamt zu Bösen- dorf	Gemeindevorst. Blinder- Bösendorf	Schöffe Kneller- Bösendorf.
9	7	Borgfeld mit Maßlau	Gemeindeamt zu Borgfeld	Gemeindevorst. Friedrich- Borgfeld	Gutsvorst. Gurra- Maßlau.
10		Borrenschin bildet mit Artichau zusammen einen Wahlbezirk No. 1.	Gemeindeamt	Gemeindevorst. Dominik- Braunsdorf.	Beisiger Ludwig Drews-Lehmburg.
11	8	Braunsdorf mit Brausierkrug	zu Braunsdorf	Gemeindevorst. Schmidt- Brentau.	Mühlenbesitzer Albrecht-Brentau.
12	9	Brentau	Gemeindeamt zu Bren- tau	Gemeindevorst. Rehse- Brösen.	Schöffe Kreft- Brösen.
13	10	Brösen	Gemeindeamt zu Brösen	Gemeindevorst. Borißli- Conradshammer.	Mühlenbesitzer Dahlmann-Con- radshammer.
14	11	Conradshammer mit Glettkaу	Gemeindeamt zu Con- radshammer		
15		Czapeln bildet mit Ramkau zusammen einen Wahlbezirk No. 45.			
16		Czerniau Gut bildet mit Saszkou u. Gemeinde			
17		Czerniau Gemeinde bildet mit Saszkou u. Gut			
18	12	Domachau mit Johannisthal	Gutsamt zu Domachau	Rittergutsbes. Amort- Domachau	Wahlbezirk No. 51. Gutsbesitzer Lange- Johannisthal.
19	13	Emaus	Schule in Emaus	Gutsbesitzer Keller- Dreilinden	Gemeindevorsteher Hyburra-Emaus
20		Elleritz bildet mit Leesen zusammen einen Wahlbezirk No. 31.			
21		Freudenthal bildet mit Forstgut Oliva und Schäferei zusammen einen Wahlbezirk No. 53.			
22	14	Gischkau	Gemeindeamt zu Gisch- kau	Gemeindevorst. Sennpiel- Gischkau	Schöffe Hinz- Gischkau.
23		Glettkaу bildet mit Conradshammer zusammen einen Wahlbezirk No. 11.			

Laufende Nummer der Ortschaft	Nummer des Wahlbezirks	Ortschaft.	Wahllokal und Wahlsort.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter.
24	15	Gluckau	Gemeindeamt zu Gluckau	Gemeindevorst. Siemert—Gluckau	Schöffe Blechowitz—Gluckau.
25	16	Goschin	Gutsamt zu Goschin	Rittergutsbes. v. Heyer—Goschin	Inspektor Gottle—Goschin.
26	17	Grenzdorf	Schule in Grenzdorf	Gemeindevorst. Kochanski—Grenzdorf	Schöffe Bäckle—Grenzdorf.
27	18	Guteherberge	Gemeindeamt zu Guteherberge	Gemeindevorst. Drahelin—Guteherberge	Schöffe Janzen—Guteherberge
28	19	Helligenbrunn	Gemeindeamt zu Helligenbrunn	Gemeindevorst. Schiller—Helligenbrunn	Schöffe Blawath—Helligenbrunn.
29	20	Hochstriess	Gutsamt zu Hochstriess	Gutsbesitzer Bruns—Hochstriess	Eigenh. Schmiedemeister Schulz—Hochstriess
30	21	Jenkau	Schullinstitut zu Jenkau	Direktor Vonsiedt—Jenkau	Gutsrächt. Bieler—Jenkau.
31	22	Zetau	Gemeindeamt zu Zetau	Gemeindevorst. Reiter—Zetau	Schöffe Müller—Zetau.
32		Johannisthal bildet mit Domachau zusammen einen Wahlbezirk Nr. 12.			
33	23	Katzle mit Lagischau	Gutsamt zu Katzle	Rittergutsbes. v. Wegerer—Katzle	Gutsvorst. Schäule—Lagischau
34	24	Kladau	evangelische Schule in Kladau	Gemeindevorst. Meller—Kladau	Schöffe Dingler—Kladau.
35	25	Gr. Kleischau Gut mit Gem. Gr. Kleischau	Gutsamt zu Groß-Kleischau	Gutsbesitzer Schäpe—Gr. Kleischau	Gemeindevorsteher Liebau—Gr. Kleischau.
36		Gr. Kleischau Gemeinde bildet mit Gut Gr. Kleischau zusammen einen Wahlbezirk No. 25.			
37	26	Al. Kleischau	Gutsamt zu Al. Kleischau	Gutsrächt. Rämmerer—Al. Kleischau	Inspektor Bock—Al. Kleischau.
38		Hoch Kelpin bildet mit Al. Kelpin zusammen einen Wahlbezirk No. 27.			
39	27	Al. Kelpin mit Hoch Kelpin	Gutsamt zu Al. Kelpin	Rittergutsbesitzer Gronau—Al. Kelpin	Gutsvorst. Dauft—Hoch Kelpin.
40	28	Kotoschken mit Smengorischin	Bezirksamt zu Kotoschken	Rittergutsbes. v. Kuemler—Kotoschken	Bieglermst. Krombholtz in Kotoschken.
41	29	Kowall	Schule in Kowall	Gemeindevorst. Dr. Behrendt—Kowall	Schöffe Eugen Behrendt—Kowall.
42		Lagischau bildet mit Katzle zusammen einen Wahlbezirk No. 23			
43	30	Langenau	Gemeindeamt zu Langenau	Gemeindevorst. Schwarz—Langenau	Schöffe Wilm—Langenau
44	31	Leesen mit Ellernitz	Bezirksamt zu Leesen	Amtsvoirsteher Hoene—Leesen	Rieselm. Schorling—Ellernitz.
45	32	Lissau mit Mallentin	Gutsamt zu Lissau	Rittergutsbes. Batschke—Lissau	Schmid Ren in Lissau
46	33	Löblau	Gemeindeamt zu Löblau	Gemeindevorst. Voelke—Löblau	Schöffe Schamp—Löblau.
47		Matzkau bildet mit Borgfeld zusammen einen Wahlbezirk No. 7.			
48		Mallentin bildet mit Lissau zusammen einen Wahlbezirk No. 32.			

Laufende Nummer der Drittschaft.	Nummer des Wahlbezirks	Ortschaft.	Wahllokal und Wahlort.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter.
49	34	Matern	Gutsamt zu Matern	Gutsbesitzer Römer— Matern	Fleischmeister Küster-Matern.
50	35	Meisterswalde	Schule in Meisters- walde	Gemeindevorst. Sahlke— Meisterswalde	Schöffe Ernst Krönke-Meisters- walde.
51	36	Müggau bildet mit Biezlendorf zusammen einen		Wahlbezirk No. 42.	Kaufmann de Beer—
52	36	Nenkau	Gutsamt zu Nenkau	Gutsvorst. v. Siueckli— Nenkau	Nenkau.
53	37	Nobel	Gemeindeamt zu Nobel	Gemeindevorst. Strehse— Nobel	Schöffe Schiebel- hein-Nobel.
54	38	Öhra I (Haus No. 1 bis 155, No. 223 bis 270 und No. 326 bis 347)	Schule am Schönfeld- schen Weg in Öhra	Dammbewohner Rewolt— Öhra	Kaufmann Harder— Öhra.
55	39	Öhra II (Haus No. 156 bis 222, No. 271 bis 325 und No. 348 bis zu Ende)	Bezirksamt in Öhra	Amtsvoisther Kuhn— Öhra	Schöffe Drimann— Öhra.
56	40	Oliva I (Belonken Belonker Straße, Mühlendorf und See- fathen)	Waisenhaus in Belonken	Waisenhaus-Inspektor Kug-Belonken	Arbeitshaus-Inspr. Collins-Belonken.
57	41	Oliva II (das Dorf Oliva und alle übrigen Drittheile)	Bezirksamt zu Oliva	Amtsvoisther Dulz— Oliva	Schöffe Geißler— Oliva.
58	42	Olbaer Forst bildet mit Biezlendorf einen	Schäferei und Freudenthal	Wahlbezirk No.	53.
59	42	Biezlendorf mit Müggau	Gemeindeamt zu Biezlendorf	Besitzer Witt—Biezel- dorf	Gemeindevoisther Lange-Biezen- dorf.
60	43	Prangschin	Gutsamt zu Prang- schin.	Rittergutsbesitzer Schrewe—Prangschin	Mühlensbesitzer Scheffler— Prangschin
61	44	Braust	Bezirksamt zu Braust	Amtsvoisther Rathle— Braust	Gemeindevoisther Würsel—Braust.
62	45	Brausterkrug bildet mit Braunsdorf zusammen		einen Wahlbezirk No. 8.	
63	45	Namkau mit Czapeln	Schule zu Namkau	Gutsbesitzer Wille— Czapeln	Gemeindevoisther Bastton-Namkau.
64	46	Rexin bildet zusammen mit Gr. Saalau einen		Wahlbezirk No. 49.	
65	46	Rosenberg	Schule in Rosenberg	Gemeindevoisther Mrau—Rosenberg	Gutsbesitzer Eduard Öhl-Rosenberg.
66	47	Rottmannsdorf	Gutsamt zu Rott- mannsdorf	Rittergutsbesitzer Meyer— Rottmannsdorf	Wirthschafter Rokmann-Rott- mannsdorf
67	48	Russoschin	Gutsamt zu Russoschin	Rittergutsbesitzer v. Tiebe— mann—Russoschin	Mühlensbesitzer Steemer— Russoschin.

Zahlende Nummer der Ortschaft	Nummer des Wahlbezirks	Ortschaft.	Wahllokal und Wahlort.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter.
68	49	Gr. Saalau mit Nebyn	Gutsamt zu Gr. Saalau	Rittergutsbesitzer Monta- Gr. Saalau	Rittergutsbesitzer Jonas—Nebyn.
69	50	Al. Saalau	Gemeindeamt zu Al. Saalau	Gemeindevorsteher Wohl- fahrt—Al. Saalau	Schöffe Heinrichs— Al. Saalau.
70	51	Saskozin mit Gut und Gemeinde Ezerntau	Gutsamt zu Saskozin	Amtschorsteher Voeding— Saskozin	Gutsvorsteher Janowskij— Ezerntau.
71	52	Saspe	Bezirksamt zu Saspe	Amtschorsteher Witt— Saspe	Gemeindevorsteher Hoherleben—Saspe
72	53	Schäferei mit Forstgut Olva u. Freudenthal	Gutsamt zu Schäferei	Gutsbesitzer Boelde— Schäferei	Wächter Baumann— Freudenthal.
73	54	Scharfenort	Gemeindeamt zu Scharfenort	Gemeindevorsteher Schulz Scharfenort	Schöffe Meckel- burger—Scharfen- ort.
74	55	Schellmühl	Schule in Schellmühl	Gemeindevorsteher Freder—Schellmühl	Fabrikdirектор Griesel—Schell- mühl.
75	56	Schönfeld Gut mit Gemeinde Schönfeld	Bezirksamt zu Schön- feld	Rittergutsbesitzer Wendt— Schönfeld	Gemeindevorsteher Janzen—Schönfeld
76		Schönfeld Gemeinde bildet mit Gut Schönfeld		zusammen einen Wahlbezirk	No. 56.
77	57	Schönwarling	Gemeindeamt zu Schön- warling	Gemeindevorst. Schwarz- lof—Schönwarling	Schöffe Wilm— Schönwarling.
78	58	Schüddelkau	Gemeindeamt zu Schüddelkau	Gemeindevorsteher Ezer- winski—Schüddelkau	Schöffe Schamp— Schüddelkau.
79		Schwintz bildet mit Woyanow und Bangschin zusammen		einen Wahlbezirk Nr. 66.	
80		Smengorischin bildet mit Koloschken zusammen			
81	59	Straschin	Bezirksamt zu Straschin	Rittergutsbesitzer Heyer— Straschin	Mühlenbel. Werner— Straschin.
82	60	Sudschin	Gemeindeamt zu Sudschin	Gemeindevorsteher Lindner Gr. Sudschin	Mühlenbesitzer Woessner— Al. Sudschin.
83	61	Sulmin mit Ottomin und Rambau	Bezirksamt zu Rambau	Amtschorsteher Matting— Rambau	Impeltor Stolzen- burg—Sulmin.
84	62	Gr. Tramplen Gut mit Gem. Gr. Tramplen u. Forstort Tramplen	Schule in Gr. Tramplen	Gutsbesitzer Burandt— Gr. Tramplen	Gemeindevorsteher Wollentarski— Gr. Tramplen.
85		Gr. Tramplen Gemeinde bildet mit Gut Gr. Tramplen und Forstort Tramplen zusammen		einen Wahlbezirk Nr. 62.	
86		Tramplen Forstort bildet mit Gut und Gemeinde Gr. Tramplen zusammen			
87	63	Al. Tramplen	Gemeindeamt zu Al. Tramplen	Gemeindevorsteher Wilm— Al. Tramplen	Schöffe Schwarzb— Al. Tramplen
88	64	Wartsch Gut mit Gemeinde Wartsch	Gutsamt zu Wartsch	Gutsbesitzer Schmidt— Wartsch	Gemeindevorsteher Schmidt—Wartsch
89		Wartsch Gemeinde bildet mit Gut Wartsch zusammen		einen Wahlbezirk No. 64.	

Nummer der Ortschaft.	Ortschaft. Wahlbezirk	Wahllokal und Wahlort.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter.	
90	65	Wonneberg mit Altendorf und Bankenzin	Schule in Wonneberg	Rittergutsbesitzer Bankenzin	Gemeindevorsteher von Döhren-Wonneberg.
91	66	Wohranow mit Bungschin und Schwintisch	Bezirksamt zu Wohranow	Rittergutsbesitzer v. Friedemann-Brandis-Wohranow	Gutspächter Hoene-Schwintisch.
92		Bankenzin bildet mit	Wonneberg und Altendorf zusammen einen Wahlbezirk	Gemeindevorsteher Hartmann-Zigankenberg	No. 65. Schöffe Heyn-Zigankenberg.
93	67	Zigankenberg	Gemeindeamt zu Zigankenberg.	Gemeindevorsteher Hannemann-Zippelau	Schöffe Göhr-Zippelau.
94	68	Zippelau	Gemeindeamt zu Zippelau		

Danzig, den 16. Mai 1898.

Der Landrath.

5. Als Schiedsmann bzw. als Stellvertreter des Schiedsmanns sind auf die nächst folgenden 3 Jahre vom hiesigen Kreistage gewählt, sowie vom Königlichen Landgerichts-Präsidium hier selbst bestätigt und eidlich verpflichtet worden:

1. Der Gemeindevorsteher Hoherlein in Saspe als Schiedsmann für den Bezirk Saspe,
2. der Hofbesitzer Friedrich Witt zu Saspe als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Saspe,
3. der Mühlenbesitzer Wolff zu Brentau als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Zigankenberg,
4. der Gastwirth Kroll zu Hochstrieg als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Zigankenberg,
5. der Domänenpächter Baumann zu Freudenthal als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Olivaer Forst,
6. der Forstauftseher Dirksen zu Freudenthal als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Olivaer Forst,
7. der Gutsverwalter Schellwien zu Bissau als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Matern,
8. der Besitzer Bastian zu Glückau als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Matern,
9. der Jäger Natsche zu Leesen als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Leesen,
10. der Rieselmeister Schorling zu Ellernitz als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Leesen,
11. der Hofbesitzer Horn zu Schüddelkau als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Kelpin,

12. der Dekonom Carl Laube zu Schüddelkau als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Kelpin,
13. der Hofbesitzer Eugen Behrendt zu Kowall als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Schönfeld,
14. der Gastwirth Glaunert zu Dreischweinstöpfe als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Schönfeld,
15. der Hofbesitzer Gronau zu Löblau als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Löblau,
16. der Hofbesitzer Ferdinand Kuschel zu Löblau als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Löblau,
17. der Rittergutsbesitzer Schreve zu Prangschin als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Straschin,
18. der Rittergutsbesitzer Meyer zu Nottmannsdorf als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Straschin,
19. der Hofbesitzer Mielke zu Kl. Bölkau als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Goschin,
20. der Besitzer Bornwasser zu Kl. Bölkau als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Goschin,
21. der Kaufmann Bolt zu Praust als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Praust,
22. der Hofbesitzer Voll zu Praust als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Praust,
23. der Gußverwalter Glenewinkel zu Woyanow als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Suckischin,
24. der Rittergutsbesitzer Montu zu Gr. Saalau als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Saalau,
25. der Brennereiverwalter Roszdorf zu Gr. Saalau als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Saalau,
26. der Mühlenbesitzer Meller zu Kladau als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Trampken.
27. der Hofbesitzer Brozki zu Gr. Trampken als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Trampken,
28. der Hofbesitzer Gustav Arndt zu Langenau als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Langenau,
29. der Hofbesitzer Johannes Ohl zu Rosenberg als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Langenau,
30. der Hofbesitzer Krause zu Grenzdorf als Schiedsmann für den Schiedsmannsbezirk Meisterswalde,
31. der pensionirte Lehrer Lehrke zu Meisterswalde als Stellvertreter des Schiedsmanns für den Schiedsmannsbezirk Meisterswalde.

Danzig, den 16. Mai 1898.

Der Landrath.

Beilage.